

# Systemvariablen

Systemvariablen beeinflussen das Verhalten von Entire Connection während der gesamten Laufzeit.

AUDIT	DISPLAY	NTCOFF	STATUS
AUDITXFER	EAB	NTCON	STOPBITS
AUTOLOCK	ECHO	NUMLOCK	STOPTASK
BAUDRATE	EOSDELAY	OEM	TCPADDR
BEEP	INSTOGGLE	PARITY	TCPPORT
BREAKMS	LOGOFF	PCFILE	TIME
COMMPORT	LOGON	PRINTOPTION	UPLPSIZE
CURSOR	LOOPCNT	REMOTEECHO	
DATABITS	NATFILE	RESPONSE	
DATE	NCF	STARTTASK	

Siehe auch: \*PASSWORD1 - 4 und \*USERID1 - 4.

Während der Laufzeit können Sie Systemvariablen mit dem Befehl SET ändern. Mit dem Befehl TOGGLE können Sie auch die Systemvariablen vom Typ "Binär" ändern.

Dieser Abschnitt behandelt die folgenden Themen:

- Arten von Systemvariablen
- Werttypen der Systemvariablen
- Liste der Systemvariablen

---

## Arten von Systemvariablen

Es gibt zwei Arten von Systemvariablen:

- **Systemvariablen, die das ganze System von Entire Connection beeinflussen**  
Diese Variablen werden beim Start mit den Werten aus der Share-Datei gefüllt. Sie können die Werte während der Laufzeit ändern, und zwar von der Befehlszeile oder einer Prozedurdatei aus. Diese Änderungen gelten nur, solange Entire Connection aktiv ist. Permanente Änderungen der Variablenwerte können Sie in den entsprechenden Objekteigenschaften vornehmen.
- **Systemvariablen, die nur bestimmte Sessions beeinflussen**  
Beim Start einer Session werden diese Variablen mit den Werten aus den Session-Eigenschaften gefüllt. Sie können die Werte während der Session ändern, und zwar von einer Prozedurdatei aus. Diese Änderungen gelten nur, solange die Session aktiv ist. Permanente Änderungen der Variablenwerte können Sie in den Session-Eigenschaften vornehmen.

## Werttypen der Systemvariablen

Werttyp	Wert
Binär	TRUE/FALSE  Als Synonyme für TRUE/FALSE können Sie auch die Kombinationen YES/NO und ON/OFF verwenden. Wenn Sie den Wert einer Variablen anzeigen, wird jedoch immer TRUE oder FALSE angezeigt.
Datum	Datumsformat (Monat, Tag, Jahr und Begrenzungszeichen) wie in den Benutzereigenschaften eingestellt.
Pfad	{{[[laufwerk:]\verzeichnis\...] dateiname[.erweiterung]}}
Integer	Ganze positive Zahl.
Zeichenkette	Ein beliebiges ASCII-Zeichen oder eine Gruppe von ASCII-Zeichen. Die maximale Länge beträgt 254 Zeichen.
Parität	EVEN, MARK, NONE, ODD, SPACE
Task-Name	Name des gültigen Task.
Zeit	Zeitformat (Stunde, Minute, Sekunde und Begrenzungszeichen) wie in den Benutzereigenschaften eingestellt. Wenn das Begrenzungszeichen ein A ist, wird die Zeit im AM/PM-Format angezeigt, z.B. 01:30 PM.

## Liste der Systemvariablen

Die Vorgabewerte der Systemvariablen sind unterstrichen.

### AUDIT

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	<u>OFF</u> /ON
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Prozedur / Prozedurdateianweisungen protokollieren.

### AUDITXFER

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	<u>OFF</u> /ON
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Prozedur / Datentransfer protokollieren

**AUTOLOCK**

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	<u>0</u> - 1440 (Minuten)
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Parameter 1 / Zeit für Session-Sperre

**BAUDRATE**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	300/1200/2400/4800/ <u>9600</u> /14400/19200/28800/38400/57600/115200
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Serielle Kommunikation / Baud-Rate

**BEEP**

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	OFF/ <u>ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Parameter 1 / Systemton bei Fehlern und Warnungen

**BREAKMS**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	0 - 1000 <u>500</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Serielle Kommunikation / Break-Signal

**COMMPORT**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	1 - 4 <u>2</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Serielle Kommunikation / COM-Port

**CURSOR**

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	0 - 4 <u>1</u> (klein)
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Parameter 1 / Cursor-Größe

**DATABITS**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	7 und <u>8</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Serielle Kommunikation / Daten-Bits

**DATE**

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Datum
<b>Gültige Werte</b>	Alle in den Benutzereigenschaften verfügbaren Datumsformate <u>TMJ</u> .
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Parameter 2 / Datumsformat

**DISPLAY**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	OFF/ <u>ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Prozedur / Alle Host-Schirme während der Ausführung einer Prozedurdatei zeigen

**EAB**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	OFF/ <u>ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Anzeige / Erweiterte Farbattribute ignorieren

**ECHO**

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	0 - 100 <u>Q</u> (kein Echo)
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Wird zum Ausführen von Prozedurdateien im Debug-Modus benutzt

**EOSDELAY**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	0 - 1000 (Millisekunden) <u>6</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Telnet-Kommunikation und Serielle Kommunikation / Verzögerung

**INSTOGGLE**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	<u>OFF/ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Terminal / Einfügemodus lokal umschaltbar machen

**LOGOFF**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	<u>OFF/ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Prozedur / Automatisches Abmelden ein

**LOGON**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	<u>OFF/ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Prozedur / Automatisches Anmelden ein

**LOOPCNT**

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	0 - 32767 <u>256</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Prozedur / Schleifenzähler

**NATFILE**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	1-32, wenn Work File 1-31, wenn Printer File <u>7</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Datentransfer / Natural Work File

**NCF**

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	OFF/ <u>ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Parameter 2 / Formatdatei erstellen

**NTCOFF**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Pfad
<b>Gültige Werte</b>	Siehe Beschreibung der Werttypen
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Prozedur / Prozedur zum Abmelden

**NTCON**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Pfad
<b>Gültige Werte</b>	Siehe Beschreibung der Werttypen
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Prozedur / Prozedur zum Anmelden

**NUMLOCK**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	<u>OFF</u> /ON
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Terminal / Alphanumerische Eingabe in numerischen Feldern erlauben

**OEM**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	<u>OFF</u> /ON
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Datentransfer / DOS-Zeichensatz für das Hochladen/Herunterladen von Daten im NCD-Format

**PARITY**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Parität
<b>Gültige Werte</b>	EVEN, MARK, <u>NONE</u> , ODD, SPACE
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Serielle Kommunikation / Parität

**PCFILE**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	1-32, wenn Work File 1-31, wenn Printer File
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Siehe die Beschreibung des Befehls SET

**PRINTOPTION**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Zeichenkette
<b>Gültige Werte</b>	Size= <i>nn</i> Orient={P L} Duplex={S V H}
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Siehe die Beschreibung unten.

Mit der Variablen PRINTOPTION können Sie die Druckeinstellungen für das Herunterladen zum Drucker und für das Drucken aus einer Prozedurdatei ändern. Sie können die Schriftgröße und die Seitenausrichtung ändern, und Sie können angeben ob auf einer oder auf beiden Seiten des Papiers gedruckt werden soll.

**Anmerkung:**

Die Schriftart für den Ausdruck wird in den Benutzereigenschaften definiert.

Der Wert ist eine Zeichenkette, die aus drei Elementen bestehen kann:

Element	Beschreibung
Size= <i>nn</i>	Schriftgröße. <i>nn</i> ist eine Zahl zwischen 1 und 99.
Orient= <i>option</i>	Seitenausrichtung. Gültige Optionen sind P (Hochformat, englisch "Portrait") und L (Querformat, englisch "Landscape").
Duplex= <i>option</i>	Papierverbrauch. Gültige Optionen sind S (einseitig, englisch "Simplex"), V (vertikal) und H (horizontal).

Die Elemente müssen durch je ein Leerzeichen voneinander getrennt werden. Die Zeichenkette muss mindestens ein Element enthalten. Die Elemente können in beliebiger Reihenfolge angegeben werden.

Beispiel - Schriftgröße 16, Querformat und vertikales, beidseitiges Drucken definieren:

```
SET PRINTOPTION "Size=16 Orient=L Duplex=V"
```

Um die Vorgaben wieder zu benutzen (Schriftgröße wie in den Benutzereigenschaften angegeben, Hochformat und einseitiges Drucken), müssen Sie die aktuellen Einstellungen wie folgt löschen:

```
SET PRINTOPTION ""
```

## REMOTEECHO

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	OFF/ <u>ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Serielle Kommunikation / Remote-Echo

## RESPONSE



<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	1 - 1000 (1 - 1000 Sekunden) 1001 - 2440 (1 - 1440 Minuten) <u>15</u> (Sekunden)  <b>Anmerkung:</b> Diese spezielle interne Darstellung für Sekunden und Minuten wird immer dann benutzt, wenn eine Prozedurdatei ausgeführt wird (zum Beispiel mit dem Befehl SET oder WAIT). Die Werte für Sekunden und Minuten, die Sie mit dem Konfigurationsmanager eingeben, werden automatisch in die interne Darstellung umgesetzt.
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Prozedur / Max. Host-Antwortzeit

## STARTTASK

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Task-Name
<b>Gültige Werte</b>	Gültiger Task-Name von Entire Connection
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Parameter 2 / Start-Task

## STATUS

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Binär
<b>Gültige Werte</b>	OFF/ <u>ON</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Prozedur / Statuszeile während der Ausführung einer Prozedurdatei zeigen

## STOPBITS

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	<u>1</u> oder 2
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / Serielle Kommunikation / Stop-Bits

## STOPTASK

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Task-Name
<b>Gültige Werte</b>	Gültiger Task-Name von Entire Connection
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Parameter 2 / Ende-Task

## TCPADDR

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Zeichenkette
<b>Gültige Werte</b>	TCP/IP-Adresse (keine Vorgabe)  Eine TCP/IP-Adresse kann aus einer Zeichenkette bestehen, die in der Host-Tabelle aufgelöst wird (bis zu 128 Bytes), oder sie kann folgendermaßen zusammengesetzt sein:  <i>nnn.nnn.nnn.nnn</i>  wobei <i>nnn</i> für eine Zahl zwischen 000 und 255 steht.
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / TN3270-Kommunikation oder Telnet VTxxx-Kommunikation / Hostname / IP-Adresse

## TCPPORT

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	TCP/IP-Port-ID <u>23</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / TN3270-Kommunikation oder Telnet VTxxx-Kommunikation / Standard TCP-Port oder Anderer TCP-Port.

## TIME

<b>Betrifft</b>	System
<b>Werttyp</b>	Zeit
<b>Gültige Werte</b>	Alle im Benutzereigenschaften verfügbaren Zeitformate <u>HMS:</u>
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Benutzereigenschaften / Parameter 2 / Zeitformat

**UPLPSIZE**

<b>Betrifft</b>	Session
<b>Werttyp</b>	Integer
<b>Gültige Werte</b>	0 - 1000 (Bytes)
<b>Objekt / Seite / Option</b>	Session-Eigenschaften / VT100-Kommunikation / Paketgröße beim Hochladen